



## Durchführungsbestimmungen für Kreispokalspiele

### 1 Klasseneinteilung:

Folgende Pokalklassen werden ausgespielt: Herren B, C, D, E; Damen B, C, D, E; Jungen, Mädchen, Schüler und Schülerinnen.

Die Meldungen in der Herren A-Klasse und der Damen A-Klasse werden auf Kreisebene nicht ausgespielt, sondern werden als Direktqualifikanten direkt zum Bezirkspokal angemeldet.

Pokalklasse	Punktspielklasse	Definition		
A	Verbandsliga, Landesliga	offen von der untersten Kreisklasse bis zur Verbandsliga		
B	Bezirksoberliga, Bezirksliga	offen von der untersten Kreisklasse bis zur Bezirksoberliga		
C	Bezirksklassen	offen von der untersten Kreisklasse bis zur 1. Bezirksklasse		
D	Kreisligen	offen von der untersten Kreisklasse bis zur Kreisliga		
E	Kreisklassen	offen von der untersten bis zur 1. Kreisklasse		
Jungen		Mädchen	Schüler	Schülerinnen

### 2 Mannschaftsaufstellung:

Jede Mannschaft muss aus mindestens drei Spielern bestehen, die nicht der Spielstärke nach aufgestellt werden brauchen. Jeder Spieler kann nur in einer Mannschaft eingesetzt werden. Eine Pokalmannschaft kann auch aus Spielern unterschiedlicher Mannschaften gebildet werden. Beispielsweise können in einer Herren D-Klasse auch Spieler aus unteren Klassen eingesetzt werden. Jeder Spieler darf bis zum Ende der Kreispokalspiele nur in der Kreispokalmannschaft eingesetzt werden, in der er zeitlich als erster eingesetzt war. Ersatzspieler dürfen nur aus der eigenen Punktspielmannschaft oder aus unteren Mannschaften genommen werden.

Spieler mit Sperrvermerk dürfen nur in der Spielklasse eingesetzt werden, in der sie auch im Punktspielbetrieb gemeldet sind.

### 3 Spielberechtigung

Spielberechtigt in einer Kreispokalmannschaft ist jeder Spieler, der auf dem Mannschaftsmeldeformular einer Punktspielmannschaft aufgeführt ist, die für die entsprechende Kreispokalspielklasse zugelassen ist. Jugendliche und/oder Schüler mit einer Spielberechtigung für den Erwachsenenspielbetrieb (SBE) sind nur bei den Damen bzw. Herren spielberechtigt.

Schüler aus Jugend- bzw. Schülermannschaften dürfen entweder in einer Jugend- oder in einer Schüler-Kreispokalmannschaft gemeldet werden.

Jugendersatzspieler (JES) sind in Herren- und Damenmannschaften nicht spielberechtigt.

Ein Spieler einer Punktspielmannschaft, der zu Beginn der Saison die Spielberechtigung für eine bestimmte Kreispokalmannschaft besessen hat, verliert diese nicht dadurch, dass er die Spielberechtigung für die Punktspielmannschaft verliert (z.B. durch Festspielen, fünfmaliges Fehlen, Aufstellung in einer anderen Mannschaft/Kreispokalspielklasse zur Rückrunde etc.).

Für die Beachtung der Spielberechtigung beim Einsatz der Spieler sind die Vereine selbst verantwortlich.

### 4 Spielsystem/Austragungsmodus:

Die einzelnen Mannschaftswettkämpfe werden mit Dreiermannschaften im Swaythling-Cup-System laut TTVN - Handbuch in jeweils aktueller Fassung durchgeführt. Die Spielfolge muss unbedingt eingehalten werden. Nach dem **5. Punkt** ist das Pokalspiel beendet.

Spielfolge:	1) 1 - 1	4) 2 - 1	7) 2 - 3
	2) 2 - 2	5) 1 - 3	8) 3 - 1
	3) 3 - 3	6) 3 - 2	9) 1 - 2

Es braucht nicht der Spielstärke nach aufgestellt zu werden. Die Reihenfolge der eingesetzten Spieler kann von Runde zu Runde geändert werden.

### 5 Meldung der Mannschaften

Die an den Kreispokalspielen teilnehmenden Mannschaften melden ihre verbindliche Teilnahme bis zum vorher bekanntgegebenen Termin auf Click-TT.

### 6 Auslosung

Die Auslosung wird automatisch durch click-TT ausgeführt. Bei der Auslosung durch click-TT kann es auch zum frühzeitigen Aufeinandertreffen von Mannschaften aus einem Verein kommen.

Vorgaben (Nur in Jugend- und Schülerklassen):

Als Vorgabewerte sind folgende Werte vorgesehen.

- 0- 39 Punkte Differenz -> Kein Vorsprung
- 40-119 Punkte Differenz -> 1 Punkt Vorsprung
- 120-199 Punkte Differenz -> 2 Punkte Vorsprung
- 200-279 Punkte Differenz -> 3 Punkte Vorsprung
- 280-359 Punkte Differenz -> 4 Punkte Vorsprung
- ab 360 Punkte Differenz -> 5 Punkte Vorsprung

Beispiel: TSV Ahstadt (Kreisliga) – SV Bedorf (Kreisliga)

Maßgebend ist die QTTR-Liste vom August

Rang	Q-TTR	Name, Vorname	Rang	Q-TTR	Name, Vorname				
1.1	1460	Krüger	3.1	1065	Hausmann				
1.2	1074	Mönter	3.2	984	Cramer				
1.3	1036	Dietl	3.3	965	Petzel				
		Hausmann 1065			Petzel 965				
Krüger	1460	Diff. = 395	5 vor	Cramer 984	Diff. = 476	5 vor	Petzel 965	Diff. = 495	5 vor
Mönter	1074	Diff. = 9	0 vor	Cramer 984	Diff. = 90	1 vor	Petzel 965	Diff. = 109	1 vor
Dietl	1036	Diff. = -29	0 vor	Cramer 984	Diff. = 52	1 vor	Petzel 965	Diff. = 71	1 vor

## 7 Startgeld

Für jede gemeldete Mannschaft ist bis zum Ende des Abgabetermins im click-TT ein Startgeld in Höhe von 5,00 € zu entrichten. Für gemeldete Damen- und Herrenmannschaften in den A-Klassen je 10,00 € (wird von der Spielleitenden Stelle als Startgeld zum Bezirk weitergeleitet).

## 8 Heimrecht:

Bei der erstgenannten Mannschaft ist das Heimrecht.

Ab der zweiten Runde erhält dann diejenige Mannschaft Heimrecht, die in der vorhergehenden Runde die meisten Auswärtskilometer gefahren hat. Sind diese gleich, wird das Heimrecht gelöst.

## 9 Terminvereinbarungen:

Alle am Kreispokal teilnehmende Abteilungsleiter/innen erhalten eine komplette Liste mit allen ausgelosten Spielpaarungen die an die Mannschaftsführer/innen der Kreispokalmannschaften weiter zu leiten ist. Adressen sind für alle in click-TT einsichtbar.

- ☼ Die gastgebenden Mannschaften haben den Gastmannschaften jeweils umgehend nach Erhalt der neuen Auslosung 3 Austragungstermine innerhalb der ersten Rundenwoche zu benennen; mindestens zwei dieser Termine müssen an verschiedenen Wochenenden (Sa/So) liegen.
- ☼ Dem Spielleiter muss der abgeschlossene Spieltermin umgehend mitgeteilt und von beiden Mannschaften per E-Mail bestätigt werden. Jeder Spieltermin wird im Spielplan von click-TT umgehend eingegeben. Wer dies unterlässt, hat im Falle einer Uneinigkeit bezüglich des vereinbarten Termins keine Nachweismöglichkeit. Es würde der Mannschaft Recht gegeben, die den Spieltermin mitgeteilt hat. Es ist auch möglich, das Heimrecht zu tauschen.

**Terminüberschreitungen sind nicht erlaubt.** Aus diesem Grund werden Heimmannschaften gebührenpflichtig aus dem Wettbewerb genommen, wenn der Endtermin der jeweiligen Runde nicht eingehalten wird.

## 10 Ergebnismeldung:

Die Spielberichte (Eingaben im Click-TT) der Kreispokalspiele sind genauso zu behandeln wie die im Punktspielbetrieb.

Die Pokalspiele fließen in die Berechnung des TTR-Werts für die JOOLA- Rangliste ein. Ausnahme sind Pokalspiele, die im Vorgabesystem durchgeführt werden und sind daher davon ausgenommen.

Die Bekanntgabe der Auslosung und der Ergebnisse werden immer zeitnah in click-TT und auch nach jeder Runde auf der Internetseite des Kreisverbandes (ttkv-osl.de) aktualisiert.

## 11 Endrunde:

Die Endrunde umfasst die vier Halbfinalmannschaften jeder Pokalklasse.

Bei Antritt von nur drei Halbfinalmannschaften wird im Modus jeder gegen jeden gespielt.

## 12 Qualifikation für die Bezirkspokalmeisterschaft:

Startberechtigt bei der Bezirkspokalmeisterschaft sind die Kreispokalsieger jeder Spielklasse.

## 13 Ordnungsgebühren:

Gebührensätze der Gebührenordnung des TTVN auf Kreisebene TTKV Osnabrück Land.

Das Zurückziehen von Mannschaften nach der Auslosung wird mit einer automatischen Ordnungsgebühr belegt, ebenso von Mannschaften die bis zur Auslosung das Startgeld nicht überwiesen haben.

## 14 Ehrungen:

Alle Endrunden - Mannschaften erhalten eine Urkunde. Im Schüler- und Jugendbereich erhält jede/r teilnehmende Spieler/in eine Urkunde.